

## DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN 2018 SENIOREN/SENIORINNEN UND VERSEHRTE

Berlin war wieder mal eine Reise wert!

### ***Erneut Gold im Einzel und C-Trio für den BV Düsseldorf***

Im Nachgang zu der veröffentlichten Kurzfassung bezüglich unserer Düsseldorfer Senioren und Seniorinnen bei der Deutschen Meisterschaft in Berlin hier nunmehr eine ausführliche Berichterstattung.

Bei über 35 Grad Hitze und keiner Klimaanlage fanden die Deutschen Meisterschaften der Senioren, Seniorinnen und Versehrte im Einzel und Trio in der Zeit vom 27. Mai 2018 bis 03. Juni 2018 im Center Schillerpark in Berlin statt.

### ***Seniorinnen C - GOLD***

Auf Platz 1 nach der Vorrunde startend ging Ulla Caspari zwar in das Round-Robin-Finale, jedoch bis zum Schluss konnte man nicht so richtig erkennen, wer sich letztendlich im Einzel durchsetzen konnte, da die jeweiligen Bonuspunkte bei einem gewonnen Spiel nicht direkt mit angezeigt wurden und sich somit der aktuelle Stand immer noch verändern konnte.

Aber genau wie im letzten Jahr zeigte Ulla Nervenstärke, sie musste mehr als genug unter Beweis stellen, wie rüchsicher sie war.

So oft hatte sie einen traumhaft schönen Anwurf, doch die Strikes wollten sich nicht so richtig einstellen. Darum galt für sie: räumen, räumen, räumen. Und diese Einstellung führte sie zum wiederholten Male verdient zur **Goldmedaille**.

Erfreulich war bei diesem Finale, dass auch Barbara Jackel vom 1. BC Duisburg eine Medaille (Bronze) mit nach NRW brachte. Ebenfalls wie im letzten Jahr.

Bei unseren Senioren B schaffte es Alfred Metz als Bronzegewinner von 2017 durch eine sagenhafte Aufholjagd in der 2. Vorrunden-Serie ins Finale, zumal er nach der ersten Serie nur auf Platz 11 stand und hatte einen Rückstand von insgesamt 121 Pins.

Aber wie sagte Alfred: „Nix ist unmöglich“ und er kämpfte sich die Seele aus dem Hals. Letztendlich legte er mit 1357 Pins und einem Schnitt von 226,17 Pins die bislang höchste Serie bei den Einzelmeisterschaften hin, was ihm gerechterweise den Platz 6 brachte, wohlgemerkt mit nur einem Pin Unterschied zum 7. Platz.

Allerdings konnte er an seine Platzierung vom Vorjahr leider nicht anknüpfen, jedoch verbesserte er sich im Finale noch um 2 Plätze und erreichte somit Platz 4.

### ***Senioren C - SILBER***

Erich Caspari, welcher überhaupt nicht mehr an einen Finalplatz glaubte und seine Bälle schon wegpacken wollte war umso mehr erstaunt, als sein Name durch das Mikrofon erklang und er hörte, dass er noch Platz 5 fürs Finale erreichte.

So trat er um so lockerer beim großen Finale an. Lag es wohl daran, dass er spielte wie ein junger Herrgott, alles passte, alles ging so einfach von der Hand, Platz für Platz spielte er sich nach oben.

Letztendlich erkämpfte er sich mit der besten 5er Final-Serie (1079 Pins und einem Schnitt von 215,80 Pins) verdient den zweiten Platz und damit **SILBER**.

Einen weiteren Finalplatz konnte bei den Versehrten II Christian Untereiner erspielen und erreichte den 4. Platz. Dort lief es für ihn allerdings leider nicht so gut und er rutschte ab auf Platz 5.

Zum Abschluss der Einzel-Meisterschaft hat die Familie Theißen sich sehr viel Mühe gemacht, uns mit einer unvergesslichen Brücken-Bootsfahrt sowie der Players-Party zu verwöhnen. Ein hervorragendes Buffet begleitet von einer Show-Einlage und einem DJ sorgten für genug Stimmung.

### **TRIO C - GOLD**

Der darauffolgende Trio-Wettbewerb war eine Wucht.

Beginnen wir mit unserem C-Trio in der Besetzung Caspari Tom, Diekhoff Jochen, Odenthal Freddy und Todosijevic Peter.

Kniffliger konnte es nicht werden. Dieses Trio schaffte Platz 3 im Finale, pingleich mit Platz 2 (da entschied einzig und alleine der 2-Pin-Unterschied Altersbonus die Platzierung. Hessen hatte 108 Pins und wir 110 Pins Altersbonus.

Auch der Abstand zu Platz 1 war so gering (46 Pins), dass wirklich alles möglich war. Wie in Trance erspielte das Trio einen 600er-Gang nach dem anderen.

Lediglich gegen die Bayern mussten sie minimale Federn lassen und verloren diesen Gang mit 585 Pins zu 598 Pins. Was aber zu diesem Zeitpunkt kein Problem mehr war, denn die Aufholjagd war dermaßen erfolgreich, da sie zum Schluss mit einem Vorsprung von insgesamt 248 Pins verdient die **Gold-Medaille** in Empfang nehmen konnten.

Auch hier hat sich ein weiteres NRW-Trio in der Besetzung Hermanns Udo, Deppe Lothar, Bickmann Karl-Heinz und Hoffmann Michael einen Platz auf dem Treppchen mit der **Bronze-Medaille** erkämpft.

Unser A-Trio (Metz, Alfred, Weber, Matthias, Wolf Bernd) erreichte Platz 5 im Finale. Jedoch wollten sich die Strikes nicht so richtig einstellen, man musste schon jedes Mal einen 600-Gang hinlegen, wenn man was erreichen wollte, was diesem Trio einfach nicht gelang. Lediglich 2 Partien konnte man für sich verbuchen, was aber letztendlich nicht reichte, sich nach vorne zu spielen. So behielten sie den 5. Platz bis zum Schluss.

Dieses Jahr war NRW das erfolgreichste Team im Medaillenspiegel. Insgesamt 8 Medaillen (2 x Gold, 3 x Silber, 3 x Bronze) erkämpfte sich unser Bundesland. Und ich bin richtig stolz darauf, dass drei dieser Medaillen durch unsere Spieler vom Bowlingverein Düsseldorf erreicht wurden.

<b>Spielerstatistik der diesjährigen DM</b>				
<b>Gesamt- Platzierung</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Disziplin</b>	<b>Schnitt</b>
7.	Vintens	Liliane	TRIO	186,08 Pins
24.	Caspari	Ulla	TRIO	173,17 Pins
61.	Diekhoff	Uschi	TRIO	157,25 Pins
11.	Metz	Alfred	TRIO A	204,47 Pins
13.	Weber	Matthias	TRIO A	203,35 Pins
<hr/>				
2.	Caspari	Ulla	EINZEL C	172,53 Pins
3.	Caspari	Erich	EINZEL C	196,35 Pins
7.	Metz	Alfred	EINZEL B	206,24 Pins
4.	Untereiner	Christian	Vers. II	177,00 Pins
<b>Die Ergebnisse vom Senioren C - Trio werden noch nachgereicht</b>				

Eine anstrengende aber auch wunderschöne Woche ging wie im Flug vorbei und ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich bei allen unseren Senioren, Seniorinnen und Versehrte bedanken für ihren Einsatz und Engagement für unseren Verein.

Mein ganz besonderer Dank geht natürlich wie immer an unseren Vorstand, welcher unsere Leistungen immer zu würdigen weiß und uns in jeder Hinsicht mit Rat und Tat zur Seite stand.

Ich hoffe, wir schaffen es alle wieder, unser Bundesland im Jahr 2019 in Hamburg so zahlreich zu vertreten.

Eure Seniorenwartin  
Renate Steil